



Forschungsprojekt

EduCare-TaSe – *Tagesschule und Schulerfolg?*

Laufzeit: 1.März 2013 - 29.Februar 2016

gefördert durch den Schweizerischen Nationalfonds



Ausgangslage

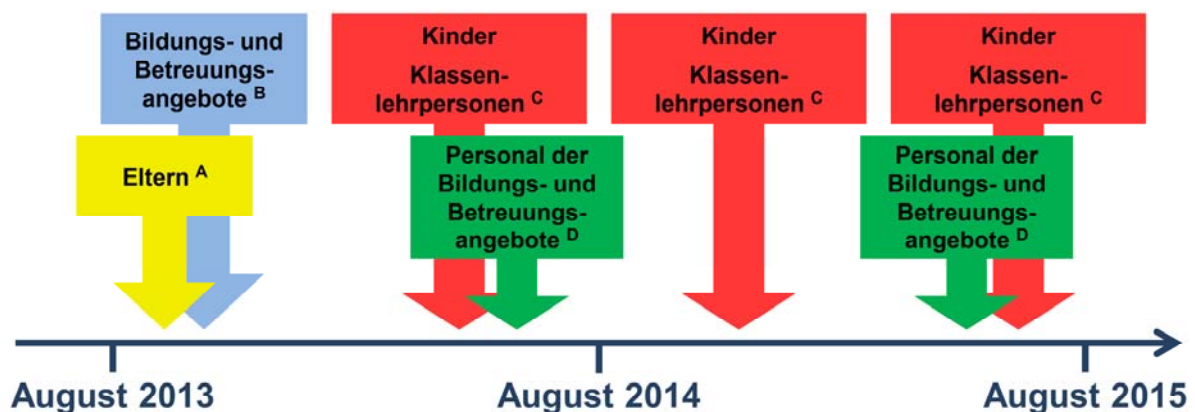
- Die Resultate der Schweizer Schülerinnen und Schüler in den PISA-Studien haben die Gesellschaft wie auch die Bildungsexperten auf Schwachstellen im Schweizer Bildungssystem aufmerksam gemacht.
- Eine wesentliche Massnahme, diese anzugehen, ist der Ausbau der freiwilligen schulergänzenden/ganztägigen Bildung und Betreuung.
- Ein wichtiges bildungspolitisches Argument dafür ist, dass mit Hilfe ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangeboten die Kinder in ihren individuellen Stärken und Schwächen besser gefördert werden können und die Bildungschancen von Kindern aus bildungsfernen Milieus erhöht werden können.

Forschungsfragen

- Welche Schülerschaft nutzt ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote?
- Welche Wirkungen hat der Besuch von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten auf die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Primarschulzeit (1. und 2. Primarschuljahr)?
- Können besonders Kinder aus bildungsfernen Milieus von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten profitieren?
- Welchen Einfluss hat die pädagogische Qualität der Bildungs- und Betreuungsangebote auf die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler?

Vorgehen

- Wir führen eine Längsschnittuntersuchung über zwei Schuljahre durch (siehe Grafik unten).
- Aus der gesamten Deutschschweiz werden 40 Schulen mit einem freiwilligen Bildungs- und Betreuungsangebot (offene Tagesschulen) untersucht.
- Es werden Primarschülerinnen und -schüler, die ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote nutzen mit solchen verglichen, die sie nicht nutzen.
- Folgende Erhebungen werden im Laufe der Schuljahre 2013/14 und 2014/15 durchgeführt:



- A) **Eltern:** eine Online-Befragung.
- B) **Bildungs- und Betreuungsangebote:** Beobachtung im Bildungs- und Betreuungsangebot durch das EduCare-TaSe-Team.
- C) **Kinder:** dreimalige Erhebung des Entwicklungsstandes (u.a. Sprache und Mathematik) durch das Educare-TaSe-Team.
Klassenlehrpersonen: dreimalige Onlinebefragung (u.a. zum Sozialverhalten der Kinder).
- D) **Personal der Bildungs- und Betreuungsangebote:** zweimalige Onlinebefragung (u.a. Teilnahmehäufigkeit der Kinder an Bildungs- und Betreuungsangeboten).

Projektteam

Leitung:

Prof. Dr. Marianne Schüpbach
Assistenzprofessorin für Schul- Unterrichtsforschung
Universität Bern, Institut für Erziehungswissenschaft
Tel. +41 (0)31 631 83 38
marianne.schuepbach@edu.unibe.ch

Wissenschaftliche Mitarbeitende:

Lukas Frei, M Sc
Tel. +41 (0)31 631 31 77
lukas.frei@edu.unibe.ch

Benjamin von Allmen, M Sc
Tel. +41 (0)31 631 31 77
benjamin.vonallmen@edu.unibe.ch

Weitere Informationen

Website: www.educare-schweiz.ch

